

Regionalliga Damen Nord Relegation

SC Poppenbüttel II : SV Emmerke
Sonntag, 07.05.2023, 10:00 Uhr

Bousselmame tütet den Sieg für den SC Poppenbüttel II ein

Auch dank Jasmin Halabi, welche ungeschlagen blieb, konnte der SC Poppenbüttel II das Heimspiel gegen den SV Emmerke in der Regionalliga Damen Nord Relegation mit 7:3 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 1. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielerinnen angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Luna Bousselmame das für die Mannschaft siebringende Einzel bereits vor dem letzten Match des Tages unter Dach und Fach brachte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen knappen Erfolg feierten Bousselmame / Tietgens beim 3:11, 11:7, 11:9, 5:11, 11:8 gegen Schrieber / Stolzenberg, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Halabi / List gewannen gegen Tschimpke / Trüe mit 3:2. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzel. Luna Bousselmame gegen Jana Schrieber hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Beim 3:11, 11:7, 11:5, 12:10-Erfolg gegen Lisanne Tschimpke kam Jasmin Halabi nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Beim Stand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Mit 3:1 hatte Anna Tietgens im Einzel gegen Marlen Trüe, in das sie als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Alina List gewann gegen Hanna-Marie Stolzenberg mit 3:2. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:1. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Luna Bousselmame gegen Lisanne Tschimpke. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Jasmin Halabi gegen Jana Schrieber. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Hanna-Marie Stolzenberg konnte Anna Tietgens anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:2. Alina List bekam ihre Gegnerin Marlen Trüe beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Sieg für die Heimmannschaft von 7:3 zu Ende.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 07.05.2023 gegen den TTC Finow Eberswalde, während der SV Emmerke am 07.05.2023 gegen den TTC Finow Eberswalde antritt.

Statistik:

SC Poppenbüttel II

Doppel: Bousselmame / Tietgens 1:0, Halabi / List 1:0

Einzel: L. Bousselmame 1:1, J. Halabi 2:0, A. Tietgens 1:1, A. List 1:1

SV Emmerke

Doppel: Schrieber / Stolzenberg 0:1, Tschimpke / Trüe 0:1

Einzel: L. Tschimpke 0:2, J. Schrieber 1:1, H. Stolzenberg 1:1, M. Trüe 1:1

